

Sitzung des Verwaltungsrates vom 27. September 2023

Zweite Änderung der Büroordnung 2020 der Pensionsversicherungsanstalt

1. Die zweite Änderung der Büroordnung 2020 der Pensionsversicherungsanstalt in der Fassung der Beilagen 1 und 2 sowie das korrespondierende Organigramm mit Wirksamkeitsbeginn 01.10.2023 werden genehmigt.
2. Das Büro wird beauftragt unter den oben dargestellten Prämissen mit der Umsetzung der Strukturänderung zu beginnen, den Obmännern eine entsprechende Projektplanung vorzulegen, diesen laufend über die Fortschritte zu berichten und das Vorhaben bis 31.03.2024 zu realisieren.

Redaktionelle Anmerkung:

Die Aufsichtsbehörde erhob gegen den Beschluss zu diesem Tagesordnungspunkt Einspruch mit aufschiebender Wirkung.

Gebarungsvorschaurechnung 2023 – 2027

Die Gebarungsvorschaurechnung für den Zeitraum 2023 – 2027 (Erstellungsmonat: August 2023) wird genehmigt.

Abdeckung der offenen Restkapazitäten an diversen von der Ausschreibung „Ambulante Rehabilitation Tranche I“ umfassten Eignungsstandorten

Die Erweiterung der bestehenden Rahmenverträge betreffend die Einrichtungen wird genehmigt.

Abrechnungsvereinbarung mit der deutschen Einrichtung „Klinik Schwabenland“ zur Durchführung von stationären Rehabilitationsverfahren in der Indikation Onkologie

1. Der Abschluss der „Abrechnungsvereinbarung“ bezüglich der genannten Einrichtung wird genehmigt.
2. Das Büro der Anstalt wird ermächtigt allfälligen Tarifvalorisierungen, die seitens der Rechtsträgerin vorgenommen werden, im üblichen Ausmaß zustimmen zu dürfen.

Landesstelle Salzburg – Umbau der Kundenzone im Erdgeschoß

1. Die Genehmigung des Gesamtaufwandes in Höhe von EUR 1.117.350,00 zuzüglich USt. sowie die Beauftragung der genannten Unternehmen wird erteilt.
2. Ermächtigung des Büros zur bedarfsorientierten Beauftragung aus dem Unvorhergesehenen.

RZ Hohegg – Austausch von zwei Heizkesseln

1. Genehmigung des Gesamtaufwandes in Höhe von EUR 482.700,03 zuzüglich USt.

2. Genehmigung zur Auftragserteilung an die vorgeschlagene Firma für den ersten Heizkessel in Höhe von EUR 186.381,99 zuzüglich USt.
3. Genehmigung der jährlichen Wartungskosten innerhalb der 3-jährigen Gewährleistungsfrist in der Höhe von EUR 4.716,74, sowie EUR 4.877,85 außerhalb der Gewährleistungsfrist für den ersten Heizkessel zuzüglich USt. samt deren vertragsgemäßen Valorisierungen.
4. Genehmigung zur Auftragserteilung an die vorgeschlagene Firma für die Implementierung der Schaltanlage des ersten Heizkessels in Höhe von EUR 32.974,24 zuzüglich USt.
5. Ermächtigung des Büros zur bedarfsorientierten Beauftragung des optionalen zweiten Heizkessels an die vorgeschlagenen Firmen in Höhe von EUR 170.776,76 zuzüglich USt. und in Höhe von EUR 10.629,08 zuzüglich USt. jeweils samt deren vertragsgemäßen Valorisierungen.
6. Ermächtigung des Büros zur bedarfsorientierten Beauftragung der Wartungskosten innerhalb der 3-jährigen Gewährleistungsfrist in der Höhe von EUR 4.716,74, sowie EUR 4.877,85 außerhalb der Gewährleistungsfrist für den optionalen zweiten Heizkessel zuzüglich USt. samt deren vertragsgemäßen Valorisierungen.
7. Ermächtigung des Büros zur bedarfsorientierten Beauftragung aus dem Unvorhergesehenen.

RZ Bad Hofgastein – Dachsanierung Personalwohnhäuser

1. Genehmigung des Gesamtaufwandes in Höhe von EUR 1.170.018,73 zuzüglich USt.
2. Auftragserteilung an die vorgeschlagene Firma in der Höhe von EUR 984.262,99 zuzüglich USt. gemäß BVergG 2018 sowie der vertragsgemäßen Valorisierung.
3. Auftragserteilung an die vorgeschlagene Firma in der Höhe von EUR 49.390,40 zuzüglich USt. gemäß BVergG 2018 sowie der vertragsgemäßen Valorisierung.
4. Ermächtigung des Büros zur Beauftragung der in diesem Zusammenhang noch erforderlichen Arbeiten aus den Schätzkosten.
5. Ermächtigung des Büros zur bedarfsorientierten Beauftragung aus dem Unvorhergesehenen

Beschaffung von Laboranalysegeräten samt Verbrauchsmaterialien und Wartungsdienstleistungen für die Rehabilitationszentren Hohegg, Bad Schallerbach und Bad Aussee

1. Die Genehmigung zum Abschluss eines Vertrages für Los 1 zur Lieferung eines Gerinnungsgerätes für das Rehabilitationszentrum Hohegg zu einem Preis von EUR 21.900,00 zuzüglich Verbrauchsmaterialien sowie eines unbefristeten Wartungsvertrages zu EUR 3.200,00 (pro Jahr während der Gewährleistung) sowie EUR 4.800,00 (pro Jahr nach Ablauf der Gewährleistung) zzgl. USt sowie der vertraglich vorgesehenen Valorisierung wird erteilt.
2. Die Genehmigung zum Abschluss eines Vertrages für Los 2 zur Lieferung je eines Blutzellzähl- und Differenziergerätes für die Rehabilitationszentren Hohegg, Bad Schallerbach und Bad Aussee zu einem Preis von je EUR 30.500,00 zuzüglich Verbrauchsmaterialien, Abverkauf der Altgeräte zu je EUR 2.000,00 sowie Abschluss eines unbefristeten Wartungsvertrages pro Standort zu je EUR 3.100,00 (pro Jahr

- während der Gewährleistung) sowie EUR 3.600,00 (pro Jahr nach Ablauf der Gewährleistung) zzgl. USt und der vertraglich vorgesehenen Valorisierung wird erteilt.
3. Die Ermächtigung des Büros zur bedarfsgerechten Beauftragung der jeweiligen Verbrauchsmaterialien je Standort sowie gegebenenfalls der Nachfolgeprodukte („Technologiesprünge“ bzw. Produkterweiterungen) wird erteilt.

Bericht über die Verhandlungen zum med. Leistungsprofil „ambulante Reha“

Kenntnisnahme des Berichtes.